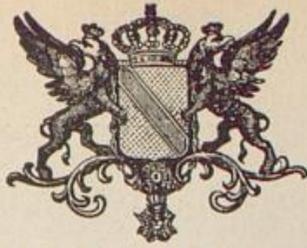


# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1890**

26.9.1890



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 26. September 1890.

III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung.

## Zaar und Zimmermann.

Romische Oper in drei Aufzügen. Musik von A. Forzyng.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Peter der Erste, Zaar von Rußland, unter dem Namen	Herr Cords.
Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . . . .	Herr Guggenbühler.
Peter Zwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . . . .	Herr Nebe.
Ban Bett, Bürgermeister von Saardam . . . . .	Frau Harlacher.
Marie, seine Nichte . . . . .	Herr Ludwig.
General Lefort, russischer Gesandter . . . . .	Herr Heller.
Lord Syndham, englischer Gesandter . . . . .	Herr Rosenberg.
Marquis von Chateauneuf, französischer Gesandter . . . . .	Fräulein Friedlein.
Wittve Brown, Zimmermeisterin . . . . .	Herr Morgenweg.
Ein Offizier . . . . .	Herr Müller.
Ein Rathsdienner . . . . .	
Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Holländische Offiziere und Matrosen.	

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner. Krank: Frau Grösser.

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 28. September, III. Quartal, 95. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Aida.** Große Oper in vier Akten von Verdi.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.